



Das vielseitigste Hausemer Dorffest am 8. und 9. Juli 2017

GEMEINDEVERWALTUNG

Klassentreffen, Grümpelturnier und Dorffest erstmals am selben Wochenende

Das Wochenende vom 8. auf den 9. Juli 2017 sollten sich alle Oberämter dick in ihrer Agenda anstreichen. Denn dann findet das bisher vielseitigste Dorffest in Hausen statt. Auf dem Programm stehen neben Fussball, Beachvolleyball und Schwingen ein Klassentreffen, eine Schlager-Nacht, ein Gottesdienst und ein Familien-Zmittag. Vieles ist bereits bekannt und doch ist diesmal einiges neu. Das Klassentreffen mit allen ehemaligen Hausemer Oberstufen-Schülerinnen und -Schülern der Jahrgänge von 1927 bis 1992, das seit 2002 alle fünf Jahre durchgeführt wird, findet erstmals im Rahmen des Grümpelturniers statt. Das kam so: Um die Kräfte der durchführenden Vereine zu bündeln, entschied das Dorffest-OK unter der neuen Leitung von Willy Studer vor drei Jahren, den Anlass mit dem Grümpelturnier des FC Hausens zusammenzulegen. So ist der sportliche Rahmen für das Klassentreffen entstanden, der weit mehr bietet als Fussball-Matches für jedermann und jede Frau.



Seit letztem Jahr wird gleichzeitig auch ein Volleyball-Turnier durchgeführt, das der Hausemer Gemeindepräsident Stefan Gyseler initiiert hat. Aus aktuellem Anlass – 2018 finden im Oberamt das Zürcher Schwingfest statt – werden zudem am Dorffest-Wochenende Showkämpfe in Zwiilchhosen gezeigt. Organisator dieser

Attraktion ist wiederum der TV Hausen, der im kommenden Jahr am 6. Mai sein 100-jähriges Bestehen feiert.

Helfende Hände und denkende Köpfe

Bevor die grosse Party auf dem Parkplatz Chratz und im Jonentäli steigen kann, sind helfende Hände und mitdenkende Köpfe gefragt. Es gilt für das Klassentreffen möglichst viele Ehemalige zum Kommen zu motivieren, sie allenfalls ausfindig zu machen. Um dies zu vereinfachen, wurde die Homepage dorffest8915.ch aufgeschaltet. Auf ihr ist alles Wissenswerte zum Hausemer Dorffest zu finden, inklusive Klassentreffen. Da kann man sich zudem als HelferIn oder Helfer melden. Auch auf [facebook.com](https://www.facebook.com/dorffest8915) findet sich die Gruppe «Dorffest Hausen am Albis». Auf der Homepage des FC Hausen wiederum kann man sich fürs Grümpel-Turnier anmelden. Anmeldungen fürs Volleyball-Turnier werden unter der Mailadresse hausen@gyseler.ch entgegen genommen. Anmelden können sich Teams mit drei Feldspielern, darunter mindestens eine Frau.

Parkplätze werden signalisiert sein. Den Besucherinnen und Besuchern aus der Gegend wird empfohlen, das Fest ohne Auto zu besuchen.

Das Programm

Samstag, 8. Juli 2017

Ab 09.00 Uhr

14. Grümpi des FC Hausen im Jonentäli

Ab 12.00 Uhr

Beachvolleyball-Turnier im Jonentäli

Ab 12.00 Uhr

Klassentreffen im Zelt auf dem PP Chratz

Ab 15.00 Uhr

Schwinger-Show-Kampf jede volle Stunde

Ab 18.00 Uhr

Konzert Musikverein Harmonie Hausen

Ab 20.15 Uhr

1. Huuser Schlager-Night mit Van Baker&Band

Sonntag, 9. Juli 2017

Ab 09.00 Uhr

Fortsetzung Grümpi im Jonentäli

Ab 11.00 Uhr

Gottesdienst mit Band Jazz'n'so

Ab 12.00 Uhr

Familien-Zmittag auf dem PP Chratz

ACHTUNG: Die Entsorgungsstelle bleibt am Wochenende vom 8. + 9. Juli geschlossen.

Gemeindeversammlung Mittwoch, 7. Juni 2017

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Hausen am Albis werden auf **Mittwoch, 7. Juni 2017, 20.00 Uhr in den Gemeindegemeinschaftssaal Weid, Hausen am Albis** eingeladen zur Behandlung folgender Anträge:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2016
2. Genehmigung der Baugebührenverordnung
3. Projekt „Erschliessung Schonau 1“ (Baumschule Reichenbach): Zustimmung zum Projekt und Bewilligung des Kredits von Fr. 495'000.00 (inkl. MWSt)
4. Genehmigung der Bauabrechnung für das Projekt „Huebersberg BS 1-2“, mit Gesamtkosten von Fr. 215'217.55
5. Genehmigung der Bauabrechnung für das Projekt „Radweg Türlen – Ersatz WL + KS“ mit Gesamtkosten von Fr. 517'407.50
6. Genehmigung der Bauabrechnung für das Projekt „Albisbrunnweg / Ersatz Wasserleitung“ mit Gesamtkosten von Fr. 133'059.60
7. Schulraumplanung: Information der Primarschulpflege und des Gemeinderates (keine Beschlussfassung)

Gemeinderat Hausen am Albis

Impressum:

Redaktion: Brigit Hammer, Gemeindeverwaltung Hausen a.A., Tel. 044 764 80 22, Fax 044 764 80 29, E-Mail: brigit.hammer@hausen.zh.ch
Satz & Druck: Furrer Offset Druck, Hausen a.A.

Der Huuser-Spiegel erscheint 4x jährlich am:
1. März, 1. Juni, 1. September und 1. Dezember

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
31. Juli 2017

Kontrolle von Wasserschibern und Hydranten auf privaten Grundstücken

Die Firma Hinni AG wird im Auftrag der Wasserversorgung ab dem 10. Juli 2017 während 3 bis 4 Wochen auf dem ganzen Gemeindegebiet von Hausen am Albis die Wasserschieber und Hydranten auf die Gebrauchstauglichkeit kontrollieren.

Die Grundeigentümer mit Hydranten und Wasserschibern auf ihrem Grundstück werden gebeten, die Zugänglichkeit sicherzustellen damit die Kontrolle reibungslos getätigt werden kann.

Für Ihre wertvolle Zusammenarbeit zur Sicherstellung der Trink- und Löschwasserversorgung danken Ihnen die Tiefbaukommission und die Wasserversorgung. Bei Fragen stehen die Wasserversorgung (Manuel Schneider, Tel.: 044 / 764 19 77) und das Bausekretariat (Hansueli Studer, 044 / 764 83 03) gerne zur Verfügung.

Die Tiefbaukommission

Vernetzungsprojekt Hausen am Albis: 3. Projektetappe gestartet

Im letzten Jahr wurde das seit 2005 laufende Vernetzungsprojekt Hausen am Albis überarbeitet. Ende April 2017 hat der Kanton das Projekt nun um weitere 8 Jahre bis 2024 verlängert. Damit ist die Basis für die Fortsetzung der bisher engagierten Arbeit der Landwirte für eine lebenswerte und naturnahe Landschaft in Hausen am Albis gelegt.

Warum ein Vernetzungsprojekt?

Die Landwirte leisten mit der Anlage und sachgerechten Bewirtschaftung von Biodiversitätsförderflächen (früher ökologische Ausgleichsflächen genannt), z.B. Blumenwiesen, Buntbrachen, Obstbäumen und Hecken einen wichtigen Beitrag für den Erhalt und die Förderung der Natur- und Landschaftswerte in Hausen am Albis. Sie gestalten damit auch unseren Naherholungsraums aktiv mit und fördern seine Erlebnisqualität.

Mit der vom Bund revidierten Direktzahlungsverordnung werden weiterführende Massnahmen zur Vernetzung und Qualitätsverbesserung von Biodiversitätsförderflächen gezielt unterstützt. Die Ausrichtung der Bonusentschädigungen für die Vernetzung erfolgt aufgrund eines Vernetzungsprojekts. Zu diesem Zweck werden

im Vernetzungsprojekt vorrangige Erhaltens- und Fördergebiete für naturnahe Bio- toptypen festgelegt, zum Beispiel artenreiche Blumenwiesen, Hecken, Obstgärten usw. Wenn ein Landwirt seine Biodiversitätsförderflächen innerhalb der bezeichneten Erhaltens- und Fördergebiete anlegt und die Bewirtschaftung auf die Bedürfnisse der ausgewählten Tier- und/oder Pflanzenarten abstimmt, hat er Anspruch auf die Vernetzungsbeiträge.

Mit Schwung weiter

Im Rahmen der ersten zwei Projektetappen von 2005 bis 2016 konnten Landwirte zur Anlage etlicher neuer Biodiversitätsförderflächen motiviert und zum Beispiel auch Pflanzaktionen für Obstbäume durchgeführt werden. Dieser positive Schwung soll nun auch in die 3. Projektetappe mitgenommen werden. Die grosse Mehrheit der Landwirte in Hausen wirken in der 3. Etappe wieder mit. Die Projektmassnahmen werden durch die Gemeinde koordiniert und durch die Arbeitsgruppe Vernetzungsprojekt begleitet.

Vernetzte Lebensräume

Geeignete Lebensräume für Tiere und Pflanzen liegen in unserer Landschaft oft voneinander isoliert zwischen intensiv genutzten Kulturland- und Siedlungsteilen. Zudem sind sie oft kleinflächig und strukturarmer. Dies ist für das Überleben und die Verbreitung der Tiere und Pflanzen problematisch. Je kleiner und isolierter diese Lebensräume sind, desto grösser wird die Gefahr, dass Tier- und Pflanzenbestände z.B. durch Inzucht oder Katastrophen aussterben.

Zur Abdeckung der lebensnotwendigen Bedürfnisse (Nahrung, Deckung, Nischen für die Fortpflanzung, Schlafplätze etc.) benötigen die meisten Tiere unterschiedliche und genügend grosse, strukturreiche Lebensräume in ausreichender Anzahl (z.B. Ried- und Magerwiesen, Gehölze, strukturreiche Wälder usw.).

Zudem benötigen sie Verbindungswege und Trittsteine zwischen den naturnahen Lebensräumen (z.B. Bäche, Hecken und Waldränder mit extensiv genutzten Krautsäumen, Brachflächen, extensiv genutzte Wiesenstreifen). Diese Verbindungselemente ermöglichen den Tieren Bewegungen und Wanderungen zwischen Nah-

rungs- und Fortpflanzungsgebieten, den Erbmaterialaustausch zwischen örtlich getrennten Populationen, die Besiedlung neuer Lebensräume etc. Zudem binden sie kleinere naturnahe Gebiete zu grossräumigeren Lebensraumnetzen zusammen.



Schachbrettfalter – zu fördernde Leitart im Vernetzungsprojekt

Melden Sie sich bei Feuerbrandverdacht bei der Gemeindeverwaltung

Feuerbrand ist eine bakterielle Pflanzenkrankheit, die in Kernobstanlagen, Hochstammobstgärten und Baumschulen (Apfel, Birne, Quitte) grossen Schaden anrichten kann. Zu den Wirtspflanzen gehören auch Cotoneaster, Scheinquitte, Feuersdorn, Vogelbeere und Weissdorn. Eine vollständige Wirtspflanzenliste und viele weitere Informationen zu Feuerbrand sind auf der Internetseite

www.feuerbrand-zh.ch zu finden.

Auf der Gemeindeverwaltung können Sie das Merkblatt „Feuerbrand im Hausgarten“ gratis beziehen.

Wie ist Feuerbrand zu erkennen?

Hauptsächlich über die Blüte dringen die Feuerbrandbakterien in die Wirtspflanzen ein. Vom Stielgrund her verfärben sich Blüten und Blätter braun bis schwarz. Oft krümmt sich die Spitze befallener Äste hakenförmig. Äste bis hin zur ganzen Pflanze sterben ab. Erste Symptome sind wenige Wochen nach der Blüte sichtbar.

Was tun bei Befallsverdacht?

Feuerbrand ist meldepflichtig. Wenden Sie sich bei einem Verdachtsfall an Ihre Gemeindeverwaltung oder direkt an den Gemeindekontrolleur, **Patrick Wyss, Tel 079 486 99 04**. Er verfügt über die nötigen Kenntnisse und Kontakte, wie im entsprechenden Fall am besten vorzugehen ist.

Wegen der Verschleppungsgefahr sollten befallene Pflanzenteile nicht berührt oder selber abgeschnitten werden.

Wenn Sie näher als 500 m zu einer Obst-anlage oder einem grossen Obstgarten wohnen, sind Neupflanzungen von Wirtspflanzen gemäss Fachstelle Pflanzenschutz unerwünscht.

Obstproduzenten sind Ihnen dankbar, wenn Sie mithelfen, den Feuerbrand-Befallsdruck so niedrig wie möglich zu halten.

Ab Juni sind die Feuerbrandkontrolleure der Gemeinde unterwegs, um Wirtspflanzen auf Feuerbrand zu kontrollieren.

Gemeindeverwaltung Hausen am Albis

Aufruf zur gemeinsamen Neophyten-Bekämpfung

Die Gemeinde Hausen am Albis braucht Ihre Hilfe. Ganz unter dem Motto heute handeln – morgen sparen!



Auch in der Gemeinde Hausen am Albis werden gewisse eingeführte Pflanzen, die sich auch ausserhalb der Gärten stark ausbreiten, zunehmend zu einem Problem. Wie zum Beispiel das „Drüsige Spingkraut“ (*Impatiens glandulifera*), welches entlang von Wasserläufen, im Wald und in Auen ab Juni bis September teils in regelrechten Monokulturen blüht. Einst als Zierpflanze eingeführt, bereitet es zunehmend Probleme. Neben der Artenverarmung durch Verdrängung der standorttypischen Pflanzen zeigt sich besonders an Uferböschungen die Gefahr, dass das „Drüsige Spingkraut“ diese mit seinem oberflächlichen Wurzelwerk nicht gut stabilisiert. Pflanzen, welche diese Aufgabe bisher übernahmen, können sich jedoch nicht mehr behaupten.

So gibt es noch weitere Arten, die in Hausen am Albis vorkommen und die in aufwändiger Handarbeit entfernt werden müssen. Weiterleitende Information finden Sie unter folgenden hilfreichen Links:

<https://www.infoflora.ch/de/flora/neophyten/listen-und-infoblätter.html>, oder auf der Homepage des AWEL

www.neobiota.zh.ch. **Damit die Neophyten erfolgreich bekämpft werden können, ist das Unterhaltsteam auf tatkräftige Mithilfe angewiesen.** Freiwillige Teilnehmer und Teilnehmerinnen werden vor Beginn der Arbeiten auf die wichtigsten Punkte hingewiesen. Wollen Sie gerne im Freien arbeiten und die Gemeinde aus einem anderen Blickwinkel kennen lernen? So ruft Sie die Umweltkommission auf, sich beim Neophyten-Verantwortlichen Patrick Wyss, 044 764 19 80, zu melden.



Massnahmen zur Eindämmung invasiver Neophyten sollten möglichst früh ansetzen – und Sie benötigen Durchhaltewillen. Eine einzige Pflanze des „Drüsigen Spingkrauts“ kann bis zu 3'000 Samen entwickeln und diese bis zu 7m weit fortschleudern. Wird daher nur eine einzige Pflanze übersehen und kann versamen, entwickelt sich rasch ein neuer Bestand. Auch die Tatsache, dass abgeknickte oder abgerissene Pflanzen an den Stängelknoten wieder austreiben und doch noch versamen können, stellt den Unterhalt vor Herausforderungen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Umweltkommission Hausen am Albis

Neu: Altkleidersammlung im Gemeindegebiet zusammen mit der Papiersammlung am 26. August 2017

Seit Dezember 2016 führt Texaid auf unserem Gemeindegebiet keine Strassen-sammlungen für Altkleider und Altschuhe mehr durch. Wir wollen aber diese Dienstleistung für die Bevölkerung aufrechterhalten.

In der Zwischenzeit konnten wir die Vereine, welche auch die Papiersammlungen für die Gemeinde durchführen, für ein gleichzeitiges Einsammeln von Altkleidern gewinnen. Im Rahmen eines Pilotprojektes werden bei den nächsten drei Papiersammlungen (August 2017, November

2017 und April 2018) somit auch Ihre Altkleider- und Altschuhe eingesammelt.

Nach Ablauf der Pilotphase im Frühjahr 2018 wird über eine definitive Einführung entschieden.

Wir freuen uns daher, Ihnen liebe Einwohnerinnen und Einwohner, mit dem heutigen Huuser-Spiegel die Sammelsäcke für diese Altkleider- und Altschuhsammlung zuzustellen und hoffen auf regen Gebrauch. Den Vereinen sichern sie gleichzeitig einen Zustupf in die Vereinskassen.

Wir bitten Sie, die gut verschlossenen Altkleidersäcke jeweils erst am Sammeltag draussen zu deponieren, denn nasse und verschmutzte Kleider sind für die Texaid wertlos.

Für das Entgegenkommen und das grosse Engagement der sammelnden Vereine danken wir bestens.

Umweltkommission Hausen am Albis

Illegale Abfallentsorgung bei der Sammelstelle Chratz

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, In letzter Zeit mussten wir wieder vermehrt feststellen, dass vor der Tür der Sammelstelle Chratz Abfall deponiert wurde. Wir bitten darum, dass die Gegenstände / Abfälle nur an den Sammeltagen (Samstags, 08.00 – 11.00 Uhr) der Sammelstelle gebracht werden, damit sie fachgerecht entsorgt werden können. Für Ihr Verständnis danken wir bestens.

Gemeindeverwaltung Hausen am Albis



Dokumentation Hausen am Albis

Mitarbeit bei der Dokumentensammlung der Gemeinde Hausen.

Interessieren Sie sich für die Geschichte von Hausen, ihrem Wandel in der Zeit? Für die Bewohner, wie sie damals lebten und arbeiteten? Für die Wohn-, Arbeits- und Gewerbestrukturen damals und heute?

Möchten Sie mit einem kleinen Team, welches eine Sammlung über unsere Gemeinde aufgebaut hat, zusammen arbeiten?

Unsere Sammlung besteht erstens aus vielen Gegenständen aus dem Alltag der Bewohner von Hausen und Umgebung, zwei-

tens aus einem grossen Fundus von Fotos und Bildern aus verschiedensten Epochen und drittens einer kleinen Bibliothek sowie einer Zusammenstellung von Texten und Plänen zur Geschichte unserer Gemeinde. Wir suchen Sie zur Mithilfe bei der Weiterführung unserer Sammlung und zum Ausbau einer übersichtlichen Registrierung vor allem der Fotos, Bilder und Texte. Ihre Arbeitszeit für das Engagement zur Dokumentation Hausen (eine Freiwilligen-Arbeit) können Sie selbst bestimmen. Nur einige wenige Koordinationssitzungen während des Jahres und die Absprachen an diesen geben Ihnen Termine vor.

Sehr hilfreich ist es, wenn Sie keine Berührungssängste mit dem Computer haben und wenn Sie gerne gestaltende Arbeit an Tabellen oder Texten machen.

Wir freuen uns auf Ihr Telefon oder Ihre E-mail und beantworten Ihre Fragen sehr gerne.

Martin Elmiger

Rifferswilerstrasse 18, 8915 Hausen a.A.
familie.elmiger@gmx.ch
044 764 00 02

René Marthaler

Müllistrasse 11, 8915 Hausen am Albis
r-marthaler@bluewin.ch
044 764 05 12

**Feuerwehr Hausen am Albis
„Hautnah“**



Tagtäglich und rund um die Uhr ist die Feuerwehr für allfällige Einsätze bereit. Ob Brand, Verkehrsunfall, Unwetter, Verkehrsregelung oder sonstige Ereignisse, wir sind innert kürzester Zeit vor Ort, um zu helfen, retten, löschen und vieles mehr. Um für die Einsätze genügend vorbereitet zu sein, üben wir regelmässig unser Handwerk.

Gerne laden wir Sie ein, uns an der Hauptübung vom Freitagabend, 7. Juli 2017, über die Schultern zu schauen. Reservieren Sie sich schon heute das Datum. Weitere De-

tails erfahren Sie zu einem späteren Zeitpunkt auf unserer Homepage <https://lodur-zh.ch/oberamt/> Wir freuen uns Sie an unserer Hauptübung begrüssen zu dürfen.



Feuerwehr Hausen am Albis

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und des Betreibungskreises Hausen am Albis

Mo + Mi 08.00–11.30/14.00–16.30 Uhr
Di 08.00–11.30 Uhr /
Nachmittag geschlossen
Do 08.00–11.30/14.00–18.00 Uhr
Fr 07.00–14.00 Uhr (durchgehend)

Selbstverständlich sind wir nach telefonischer Terminvereinbarung auch an Dienstag- und Freitagnachmittagen für Sie da.

Auffahrt

Mittwoch vor Auffahrt: 08.00 – 14.00 Uhr (durchgehend)

Auffahrt geschlossen

Freitag nach Auffahrt geschlossen

Während den Sommerferien sind die Verwaltung und das Betreibungsamt wie folgt geöffnet:

Mo–Mi 08.00–11.30 Uhr /
Nachmittag geschlossen
Do 08.00–11.30 Uhr / 14.00–18.00 Uhr
Fr 07.00–14.00 Uhr durchgehend
(nach telefonischer Vereinbarung auch zu den übrigen Zeiten)

Gemeindeverwaltung Hausen am Albis

BIBLIOTHEK

HAUSEN AM ALBIS

Öffnungszeiten über die Feiertage:

An Auffahrt ist die Bibliothek am Donnerstag und am Samstag geschlossen. Am Pfingstsonntag ist die Bibliothek geöffnet. Sommerferien vom Sonntag, 16. Juli bis am Montag, 20. August ist die Bibliothek

jeweils am Donnerstag von 17.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

In der Zwischenzeit bedienen wir Sie gerne zu den üblichen Öffnungszeiten.



„Über die Sommerzeit verwandeln wir wieder zwei Ruhebänke in spannende Lese-Oasen. In wetterfesten Boxen befindet sich Lektüre für Gross und Klein zum Lesen, Schmökern und Verweilen. Die Bücherkisten werden regelmässig kontrolliert und bei Bedarf nachgefüllt. Die Bänke befinden sich am Spazierweg oberhalb des Friedhofs in Hausen am Albis sowie am Schulweg zwischen Ebertswil und Hausen am Albis. Wir freuen uns über eine rege Nutzung!“

Ihr Bibliotheks-Team



Primarschule Hausen am Albis

Begabtenförderung an der Primarschule Hausen am Albis 2016/2017

Begafö Unterstufe Bauen und Konstruieren



In der Begafö 2016–2017 haben wir spannende Erlebnisse gehabt und viel gelernt. Unsere Lehrerin war toll und hat uns viel geholfen.

Unser Thema war „Bauen und Konstruieren“. Wir haben gelernt, was ein Bauingen-

nieur macht und auch selber Dinge gebaut. Wir durften verschiedenes Material verwenden, um eine Kugelbahn zu erfinden. Wir haben auch eine Brücke ohne Leim und Nägel zusammengesetzt, wo man draufstehen konnte.

Wir haben auch einen Ausflug gemacht. Es war sehr spannend. Wir sind mit den Autos zur Baustelle am Eppenbergtunnel gefahren. Wir haben einen Film geschaut. Danach sind wir zur Baustelle gegangen. Leider durften wir nicht in den Tunnel. Wir durften ein Quiz lösen und ein paar Kinder haben etwas gewonnen.

Wir werden bei einem Wettbewerb mitmachen und haben dafür aus Aluminium etwas vom Bauernhof gebastelt.

Es hat uns gefallen, dass wir immer wieder Rätsel lösen durften.

Begafö Mittelstufe „Stop Motion“ Filme



Wir Mittelstufenkinder hatten im Begabtenförderungsatelier das Thema „Stop Motion“ Filme. Gearbeitet wurde jeweils freitagnachmittags während zwei Wochenlektionen eines halben Schuljahres.

Dabei haben wir in kleinen Gruppen mit dem I-Pad mehrere Kurzfilme gedreht, vertont und geschnitten.

Die Filmchen sind witzig und unterhaltsam geworden. Uns Kindern hat die Arbeit echt Spass gemacht.

In der letzten Schulwoche vor den Frühlingsferien wurden die Projekte der beiden Begabtenförderungsateliers der Unter- und Mittelstufe im Rahmen einer Ausstellung den Klassen und den betroffenen Eltern gezeigt. Dieser Abschlussanlass war ein gelungener Erfolg für alle.

Geschrieben von den Kindern des Unter- und Mittelstufenateliers der Primarschule Hausen am Albis

VEREINE



Vorankündigung Bundesfeier 2017

Hausen am Albis

Dienstag, 1. August 2017 ab 19.00 Uhr
Volksfest mit Musik, Verpflegung, Fackelzug, Feuer.

Vor dem Gemeindesaal Weid, Hausen am Albis (bei schlechter Witterung im Gemeindesaal)

Ansprache: Regierungspräsident Markus Kägi

Musik: Amaron – Musik aus Ost, Süd und West

Detailangaben zum Programm erfolgen im Anzeiger sowie mit einem Flyer in alle Haushaltungen.

Verein Kultur im Dorf, Hausen am Albis



Musikverein Harmonie

Sonntag, 18. Juni 2017

Platzkonzert am Rosenfest von 10.30 – 12.00 Uhr in der Gärtnerei Reichenbach in Hausen am Albis

Sonntag, 25. Juni 2017

Musikalische Begleitung des Waldgottesdienstes in der Reformierten Kirche beim Reservoir Ebertswil

Samstag, 8. Juli 2017

Platzkonzert am Dorffest Hausen von 18.00 – 18.30 Uhr Konzert der Beginners Band (Jugendprojekt des MVH) und um 18.45 – 20.00 Uhr Konzert des Musikvereins.

VERSCHÖNERUNGSVEREIN
HAUSEN AM ALBIS



Rückblick GV 2017

Der Präsident, Markus Wetli, konnte rund 20 Personen zur jährlichen GV begrüßen, die dieses Jahr ausnahmsweise im Gemeindehaus und unter etwas beengenden Umständen stattfand. Sicher auch deshalb konnten die Traktanden zügig durchgearbeitet werden. Es waren keine speziellen

Anträge oder Budgetposten zu besprechen und die Wiederwahl der beiden bewährten Revisorinnen war reine Routinesache.

Im Anschluss an die GV fand die Vernissage des Buches „Auf der Sonnenseite des Albis“ statt, ein weiterer Grund, rasch in die Bibliothek zu wechseln und das tolle Werk kennen zu lernen.

Herbstaktivität

Bei Redaktionsschluss ist der Vorstand noch mitten in der Planung, vieles ist dabei schon festgelegt und stellen wir Ihnen auch so jetzt vor:

„Natur zum Geniessen“

auf einer Wanderung durch verschiedenen Vegetationsgebiete rund um Hausen lernen wir mit Hilfe kundiger Mitwandernden verschiedenste Pflanzen, Bäume, Sträucher, Kräuter und Unkräuter kennen und erfahren dabei auch, welche wirklich zum Geniessen sind, welche zum Heilen sind, aber auch welche Pflanzen zu meiden sind, da ihr Genuss unangenehm oder gar gefährlich werden könnte.

Je nach Stand der Vegetation können diverse Schätze aus der Natur auch degustiert werden.

Beim Wandern lässt sich ja so gut plaudern und austauschen, wir hoffen, dass ganz viele der Mitwanderinnen und Mitwanderer selber auch Erfahrungen mit Pflanzen aus der Natur haben und die Anderen daran Teil haben lassen. Auch hier liegt vermutlich ganz viel Wissen brach und muss wieder ans Tageslicht gebracht werden, auch schon daher ein Grund, an dieser Wanderung teilzunehmen.

Den Abschluss der gemütlichen Wanderung bildet wie immer das gemeinsame Zvieri und das gemütliche Beisammensein. Wir freuen uns jetzt schon auf ganz viele neugierige Wanderinnen und Wanderer.

Nun zu den schon bekannten Eckdaten:

Datum: Samstag, 16. September 2017

Zeit: 09.45–ca. 15.30 /16.00 Uhr

gemütliche Wanderung; reine Wanderzeit max. 2 Std., mit vielen Halts für die Pflanzen.

Max. Auf / Abstieg 90 m / 170 m, sicher für die ganze Familie geeignet.

Die genauen, verbindlichen Angaben werden im nächsten Huuser-Spiegel vom 1. September publiziert oder Sie finden sie ab 15. Juli 2017 auf unserer Homepage

www.vvhausen.ch

Brigitt Maier



Aktivitäten 1. Juni 2017 bis Mitte September 2017

01.06.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil im Meilihof
05.06.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
07.06.2017		Wandergruppe 1
13.06.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
14.06.2017		Velogruppe: Hausen-Sihlbrugg-Zürich-Birmensdorf retour
20.06.2017	12.00 Uhr	Seniorenmittagessen in der kath. Kirche
21.06.2017		WG2: Oberkirch-Mauensee-Sursee
26.06.2017		Wandergruppe 3
27.06.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
28.06.2017	14.00 Uhr	Kafihock Hausen in der Zwinglistube
30.06.2017		Ausstellungsgr. : Ziegmuseum Cham
03.07.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
05.07.2017		Wandergruppe 1
06.07.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil im Meilihof
11.07.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
12.07.2017		Velogruppe: Hausen-Zug Brüggli-Meierskappel-Luzern-retour
18.07.2017	12.00 Uhr	Seniorenmittagessen in der kath. Kirche
19.07.2017		WG2: Muotathal und Umgebung
25.07.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
26.07.2017	14.00 Uhr	Kafihock Hausen in der Zwinglistube
28.07.2017		Ausstellungsgruppe: Museum für Gestaltung, Zürich: „Lasst die Puppen tanzen“
31.07.2017		Wandergruppe 3
02.08.2017		Wandergruppe 1
03.08.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil im Meilihof
07.08.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
08.08.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
09.08.2017		Velogruppe: Knonaueramt-Kelleramt
15.08.2017	12.00 Uhr	Seniorenmittagessen in der kath. Kirche
16.08.2017		WG2: Ebertswil-Sihlbrugg-Sihlweg
22.08.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
23.08.2017	14.00 Uhr	Kafihock Hausen in der Zwinglistube
25.08.2017		Ausstellungsgruppe: Kunst im ENEA- Baumuseum, Rapperswil-Jona
28.08.2017		Wandergruppe 3
04.09.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
06.09.2017		Wandergruppe 1
06.09.2017		Velogruppe: Rund um den Sihlsee
07.09.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil im Meilihof
12.09.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
13.09.2017		Seniorenreise

(Änderungen sind möglich)

Weitere Informationen finden Sie:

- Anzeiger des Bezirks Affoltern / Agenda
- Rundschreiben Arbeitskreis Senioren Hausen
- „Reformiert“ und „Forum“
- Aushang bei Kirchen und Geschäften im Dorf
- Webseite Gemeinde Hausen/ Kultur/ Vereine

Kontakt: Beat von Arx / 044 7640580 / beatvonarx@bluewin.ch

Aus den Gruppen:

Wandergruppe 2

So «entsteht» eine Wanderung

«Schön gsi – Danke!»

Neben der Erleichterung, dass alles gut verlaufen ist, sind diese Worte am Schluss des Tages unsere Belohnung für eine gelungene Wanderung.

Schon mehrfach wurde ich zur Aufgabe der Wanderleiter befragt. Vielleicht interessiert es auch Sie, was es so alles braucht, damit eine Seniorenwanderung gut, möglichst unfallfrei und «legal» über die Bühne gehen kann.

Bei allen Gruppen sind Voraussetzungen und Ablauf ähnlich. Ich versuche, Ihnen einen Einblick in Planung und Ablauf bei der Wandergruppe 2 zu geben.

Da unsere Anlässe unter Pro Senectute laufen, muss jemand, der die Verantwortung für eine Wanderung trägt, einen Wanderleiterkurs absolviert haben und im Besitz des esa-Ausweises sein. Diese Qualifikation muss alle 2 Jahre in einem Wiederholungskurs neu erworben werden.

Das Ganze beginnt jeweils im Dezember des Vorjahres mit der Erstellung des Jahresprogramms. Die Leitenden bringen Vorschläge und erklären sich bereit, einige Wanderungen vorzubereiten und zu leiten. Der Rekognoszierung der Wanderstrecke kommt dabei grosse Bedeutung zu. Zustand der Wege, Gefahren, Anforderungen an die Teilnehmenden, Durchführbarkeit bei «jeder Witterung», Einkehrmöglichkeiten, An- und Rückreisevoraussetzungen und viele andere Faktoren entscheiden schlussendlich darüber, ob die Wanderroute sich für die Gruppe eignet. Nicht immer reicht ein einziger Reko-Termin, um alles abzuklären. Anschliessend erfolgen Feinplanung, Kollektivbestellung, Kostenberechnung und Gestaltung der Einladung an die Gruppe. Da der Grossteil unserer über 70 Eingeschriebenen eine eMail-Adresse besitzt, müssen nur noch wenige «per Briefkasten» bedient werden - eine bedeutende Arbeitseinsparung.

Etwa eine Woche vor dem Wandertag beginnt für die Leitenden der «nervigste» Teil - das Zittern, ob das Wetter wohl mitmachen wird. Am vorhergehenden Wochenende ist jeweils Anmeldetermin. Die Teilnehmerliste wird zusammengestellt, der Kollektiv bereinigt und abgeholt, Bestätigungen für eventuelle Reservationen in Restaurants eingeholt und weiter auf gutes Wetter gehofft. Am Wandertag wer-

den die Teilnehmenden begrüsst und über wichtige Reisedaten informiert. Das Leiten beschränkt sich aufs Zusammenhalten der Gruppe, gelegentliches Aufmerksammachen auf Sehenswertes und das Beobachten, ob niemand überfordert ist. Unser Motto: Nicht die schnellste und fitteste Person bestimmt das Marschtempo sondern diejenige, welche im Moment aus irgend einem Grund am langsamsten ist. Ein gelungener Wandertag ist es für uns Leitende jeweils dann, wenn wir alle heil und mit dem Geleisteten zufrieden auf dem Postplatz in Hausen Abschied nehmen können. Dann fällt uns der «Stein vom Herzen» (grundlos muss der Platz ja nicht renoviert werden!) und wir freuen uns trotz der vielen Arbeit, der Gruppe bald wieder eine interessante Wanderung anbieten zu können.

LC



Aufgestellte Wandergruppe vor dem Schloss Marschlins

In eigener Sache

Hansruedi Billeter hat während vielen Jahren das Leiterteam der Wandergruppe 2 umsichtig und zuverlässig als Obmann geführt. Nun hat er diese Funktion an L. Curt abgegeben, um etwas unbeschwerter als Teilnehmer an den Wanderungen dabei sein zu können. Lieber Hansruedi, wir danken dir von Herzen für deinen grossen Einsatz und wünschen dir viel Vergnügen beim sorglosen Mitwandern.

Dein Leiterteam der WG2



Wir planen für den **21. – 29. Oktober 2017** die nächste Hobby-Ausstellung in Hausen. Teilnahmeberechtigt ist, wer in Hausen,

Rifferswil oder in Kappel wohnt und 60+ Jahre alt ist.

An die Teilnahme werden keine anderen Bedingungen geknüpft als die eigene Beurteilung ob die Werke ausstellungswürdig sind. (Keine Jury)

Es ist kein Werk eines Hobbys ausgeschlossen, wenn es aus eigener Kreativität geschaffen wurde.

Das Anmeldeformular mit den näheren Angaben zur Ausstellung sind bei Nik Egger, Giselstrasse 12, 8925 Ebertswil erhältlich. Tel: 044 88 33 800

E-Mail: negger@swissonline.ch

oder: www.hobby-oberamt.ch

Wir freuen uns auf eine grosse Teilnahme. Das Organisationskomitee



Verein Lokalkult

Summer Of Love

**50th Anniversary Open Air Celebration
Samstag, 10. Juni 2017**

Karlihof, Im Graben 1, Hausen am Albis



Der Hausener Verein Lokalkult präsentiert auf dem idyllischen Karlihof, Bauernhof von Karl Burkard, in Hausen am Albis am 10. Juni 2017 ein einmaliges Flower-Power-Open-Air, welches das 50-Jahre-Jubiläum des „Summer Of Love“ zelebriert. Love & Peace wurden 1967 von San Francisco aus in die ganze Welt getragen. Das wird auf dem Karlihof mit den drei Bands WuaWua (Experimental Jam Rock), The Lost Keys (Flower Power Hits), Asep Stone Experience (Jimi Hendrix Tribute) und JD Dani The Tiger gefeiert.

Start: 19.00 Uhr / Konzert: 19.30 Uhr
Food & Drinks / Eintritt frei, Kollekte
www.lokalkult.ch



Die Musikanten der JUMBA suchen Verstärkung!

Hast du Lust, in der Gruppe zu musizieren? Dann mach mit am Mitspielprojekt!

Du müsstest seit ca. 2 Jahren ein Blas- oder Perkussionsinstrument spielen und an folgenden Daten an den Proben im Probekal der JUMBA, Giessenstrasse 23 in Affoltern, teilnehmen können:

21. und 28. September, 5. und 26. Oktober, 2., 9., 16. und 23. November
Konzert 24. November in Bonstetten.

Probebeginn, wenn du 2-5 Jahre dein Instrument spielst: 18.30 Uhr.

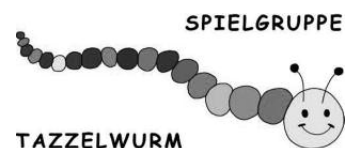
Probebeginn, wenn du länger als 5 Jahre spielst: 19.30 Uhr.

Die Kosten belaufen sich auf Fr. 50.00.

Melde dich bei praesident@jumba.ch oder unter 043 399 99 19 an.

Wir freuen uns auf dich! Musikalische Grüsse

Die Musikanten der JUMBA



Ein weiteres spannendes, erlebnisreiches und aktives Spielgruppenjahr im „Hüsli“ und im Wald neigt sich dem Ende zu.

Mit viel Spiel- und Entdeckungslust streifen wir bis zu den Sommerferien mit begeisterten Kindern durch den Wald und basteln, werken und spielen mit ihnen im „Hüsli“.

Den Jahresabschluss werden wir wie immer mit unserem Spielgruppenreisli feiern.

Gerne machen wir Sie erneut auf die Teilnahme am Dorrfäscht / Grümpeltturnier vom 8./9. Juli 2017 aufmerksam. Wir bieten wiederum das beliebte Päcklifischen und farbige Zaubetränkli an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für das nächste Spielgruppenjahr 2017/18 sind nur noch wenige Plätze frei. Sichern Sie Ihrem Kind jetzt einen Platz und melden Sie es unter

www.tazzelwurm.ch an.

Unsere Angebotspalette:

- „Hüsli“ (Innenspielgruppe): Montag - Freitag, 9.00 - 11.30 Uhr
- Waldspielgruppe: Donnerstag, 8.30 - 11.30 Uhr (Sommer) / 9.00 - 11.30 Uhr (Winter)

Alle weiteren Informationen können unserer Homepage www.tazzelwurm.ch entnommen werden.

Spielgruppenverein TAZZELWURM



Honduras ist eines der ärmsten Länder Lateinamerikas.

Rund 65 Prozent der Bevölkerung leben in tiefer Armut.

Wie sieht der Alltag von Kleinbauern im Süden des Landes aus? Wie können sie auch mit kargen Böden genügend Nahrungsmittel zur Selbstversorgung und für die lokale Vermarktung produzieren? Wie organisieren sie sich? Wie gehen sie mit zunehmenden Dürrezeiten, Hurrikans und Überschwemmungen um?

HEKS (Hilfswerk evangelischer Kirchen Schweiz) unterstützt in Zusammenarbeit mit lokalen Partnerorganisationen Kleinbauern in Honduras. Leo Meyer, Agronom und Programmverantwortlicher vom HEKS berichtet von neusten Erfahrungen aus der Arbeit vor Ort.

Wie haben sich die Projekte entwickelt? Was sind Erfolge, Fortschritte und Schwierigkeiten?

Die Gruppe Welt Oberamt unterstützt dieses HEKS Projekt und lädt ein zur Infoveranstaltung mit Leo Meyer:

Donnerstag 22.6.2017, 20.00 Uhr

Katholisches Pfarreizentrum Hausen am Albis mit Apéro und lateinamerikanischer Musik
Eintritt frei-Kollekte

KIRCHEN

Kath. Pfarrei Herz Jesu



Einige Termine aus unserer Pfarreiagenda:

Juni

03.06.2017

Samstag, 17.00 Uhr
Gottesdienst zum Abschluss des Versöhnungsweges der 4. Klasse

09.06.2017

Freitag, 19.00 Uhr
Gubelwanderung

10.06.2017

Samstag, 17.00 Uhr, HGU-Abschluss-Gottesdienst
18.30 Uhr santa messa

15.06.2017

Donnerstag, 19.30 Uhr
Eucharistiefeyer Fronleichnam mit den Erstkommunionkindern

25.06.2017

Sonntag, 11.00 Uhr
Pfarreifest/ Gottesdienst, anschliessend Paellaessen und Spiele für Kinder

Juli

09.07.2017

Sonntag
Ökumenischer Gottesdienst auf dem Chratz
22.-28.07.

Jugendlager, Kanufahrt

August

27.08.2017

Sonntag, 11.00 Uhr
Schüleröffnungsgottesdienst
Weitere Informationen finden Sie im Pfarrblatt forum, auf der Homepage www.kath-hausen-mettmenstetten.ch oder im Affolteranzeiger.

Ev.-Ref. Kirchgemeinde



Fest der Begegnung rund um die reformierte Kirche

Samstag, 3. Juni, ab 14.00 Uhr bis Mitternacht

Ab 14.00 Uhr: Nachmittagsprogramm mit verschiedenen Attraktionen: Spiele im Freien, Märli in der Kirche (15.00 Uhr / 16.30 Uhr), Elki-Singen in der Kirche (15.45 Uhr), Basteln im Pfarrhaus, Kaffee

und Kuchen in der Zwinglistube, Hüpfburg bei trockenem Wetter...

19.30 Uhr: „Musik ist Begegnung“ - Konzert in der Kirche mit dem katholischen Kirchenchor Hausen und Laura Hess mit Dino Christen



Festwirtschaft mit Grillspezialitäten, Risotto, Drinks bis Mitternacht.

Pfingstgottesdienst:

Sonntag, 4. Juni, 10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Irene Girardet Fischer und Gospelliedern, gesungen von Nadine Urmi und ihrem Schülerchor

Konzert „Diamantene Serenade“:

Samstag, 17. Juni, 19.00 Uhr, reformierte Kirche

Unter dem Motto „Diamantene Serenade“ lassen Barbara Bangerter (Querflöte) und Andrea Paffrath (Klavier) musikalische Edelsteine erklingen. Das Publikum darf sich u. a. auf Werke von David Plüss, das Madrigal von Philippe Gaubert und das Ave Maria von Giulio Caccini freuen.



Im Anschluss an das Konzert laden Vreni und Kari Bangerter zur Feier ihrer Diamantenen Hochzeit alle zu einem Apéro ein.

Waldgottesdienst:

Sonntag, 25. Juni, 11.00 Uhr

beim Reservoir oberhalb Ebertswil. Mit den Kindern der minichile, Sonja Kilchmann,

Pfarrerin Irene Girardet Fischer und Bläsern des Musikvereins Harmonie Hausen. Anschliessend Picknick mit der Möglichkeit, selber Mitgebrachtes zu bräteln. Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Kirche statt (Auskunft: Tel. 1600).

**Chilbigottesdienst:
Sonntag, 9. Juli, 11.00 Uhr**



Ökumenischer Gottesdienst im Chilbizelt mit Diakon Matthias Kühle-Lemanski und Pfarrerin Irene Girardet Fischer. Das Quartett „Jazz'n'so“, bestehend aus Adrian Siegfried (Gitarre), Sandra Siegfried-Maurer (Gesang), Hermann Bühler (Saxophon) und Ute Hämmerle (Kontrabass) umrahmt den Anlass passend zur Jahreszeit mit einigen bekannten Bossa-Nova-Stücken.

**Schulanfangsgottesdienst:
Sonntag, 27. August, 11.00 Uhr**

Wir wünschen allen Kindern einen guten Start in den Kindergarten und ins neue Schuljahr und bitten dafür um Gottes Segen. Die Kindergärtler dürfen ihr Kindergartenäschchen und die Schüler ihren Thek mitbringen.

**Kino in der Zwinglistube:
Mittwoch, 14. Juni**

16.00 Uhr: „Das Jungelbuch“ (Unkostenbeitrag: 5.-)
20.00 Uhr: „Ich bin dann mal weg“ (Eintritt frei, Kollekte, Apéro)

**Zelten auf dem Gom für Väter und Kinder
Freitag, 23. Juni, 19.00 Uhr bis Samstag, 24. Juni, 10.00 Uhr** (Verschiebedatum: 30. Juni / 1. Juli). Weitere Infos auf unserer Homepage: www.ref.ch/hausan

Zäme Zmittag in der Zwinglistube

Essen, plaudern, Kontakte schaffen, ausruhen und ... geniessen!
Für Jung und Alt, in der Regel am letzten Freitag im Monat.

Die nächsten Daten:

30. Juni und 25. August
Kosten: Fr. 10.-, Kinder von 2 bis 10 Jahren Fr. 5.-
Anmeldung jeweils bis am Mittwochabend an: sonja_billeter@datazug.ch oder Tel.: 044 764 02 15 (Pfarramt)

**Gemeinde-Wochenende der reformierten
Kirchgemeinde in Lungern
Freitagabend bis Sonntag,
8.-10. September 2017**



Lust auf ein Wochenende mit Freunden und Bekannten? Oder: Lust neue Bekanntschaften zu machen?

Im Gemeindeferienhaus „Bruder Klaus“ in Lungern bietet vom Zweier- bis zum Sechserzimmer fast alles: Tischtennis, grosser Umschwung, Grillstelle usw. Kulinarisch lassen wir uns von Heinz und Fritz verwöhnen.

Willkommen sind alle Interessierten, unabhängig von Alter, Konfession etc. Anmeldetalons liegen in der Kirche auf oder können auf unserer Homepage www.ref.ch/hausan heruntergeladen werden.

Nähere Infos und Anmeldung (bis 2. Juli) bei Katrin Hottinger:
katrin.hottinger@zh.ref.ch / 044 764 05 61

**Oberämtler Seniorenferienwoche
in Girlan, Südtirol**

Montag bis Samstag, 16.–21. Oktober 2017

Die Ferienwoche wird von Pfarrerin Irene Girardet Fischer geleitet und steht Seniorinnen und Senioren unabhängig ihrer Konfession offen.

Ausgangspunkt für verschiedene Ausflüge mit dem Car ist während dieser Woche das Hotel Mandelhof in Girlan bei Bozen. Weitere Auskünfte erteilt gerne Pfrn. Irene

Girardet Fischer, Tel. 044 764 02 15.



Bei Interesse kann bei ihr oder beim Sekretariat (Tel. 044 764 12 12) ein Faltblatt mit einer näheren Beschreibung der Ferienwoche und beigelegtem Anmeldetalon angefordert werden. Anmeldeschluss ist Ende August.

DIES UND DAS...

**Zürcher Kantonal-Schwingfest
2018 in Hausen am Albis**

Das 108. Zürcher Kantonal Schwingfest wird im Rahmen des Jubiläums 100 Jahre Turnverein Hausen am 6. Mai 2018 auf dem Flugplatz Hausen stattfinden. Das OK, plant eine Schwingarena für etwa 4'500 Zuschauer, davon 2'500 Tribünenplätze.

ZÜRCHER
Kantonal
Schwingfest



6. Mai
2018
Hausen a/A

100
JAHRE



Turnverein
2018
Hausen a/A

An der 2. OK Sitzung des rund 20-köpfigen Organisationskomitees wurden die Ideen für das Festgelände durch Bauchef Hansruedi Meili vorgestellt.

Das Festzelt sollte vor dem Hangar zu stehen kommen, die Schwingarena mit fünf Schwingplätzen auf der Wiese. Einmalig könnte sein, dass gleich in zwei Gemeinden der Tagessieger gleichzeitig ausgefochten wird.



Vordere Reihe v.l.: Marco Fischer (Empfang/Unterhaltung), Urs Meier (Schwingen), Thomas Freimann (OK-Vizepräsident), Fredi Steinmann (OK-Präsident), Nik Junker (Schwingen), Remo Boss (Rechnungsbüro), Stefan Studer (Verkehr/Sanität), Urs Aeberhard (Empfang/Unterhaltung & Sekretariat/Protokoll)

Hintere Reihe v.l.: Anja Bernhard (Presse/ Medien/Sponsoring), Serge Dupperex (Rechnungsbüro), Alfred Steiner (Gaben), Ruedi Hedinger (Bauten/Dekoration), Martin Zimmermann (Vertreter zu ZKSV), Roger Götschi (Koordination/Helfereinsatz), Simon Boss (Wirtschaft), Franz Furrer (Gaben), Richard Camenzind (Wirtschaft), Marc Rüfenacht (Verkehr/Sanität), Vera Studer (Presse/ Medien/Sponsoring & Beisitz), Hansruedi Meili (Bauten/Dekoration), Christian Baer (Finanzen) nicht auf dem Foto: Roland Huber (Koordination/Helfereinsatz)

Da die Gemeindegrenze mitten durch das Flugplatzareal verläuft, werden voraussichtlich zwei Sägemehlringe auf Rifferswiler Boden, und drei in Hausen stehen! Beim Tribünenbau will das Baukomitee flexibel sein, so dass bei einem super Vorverkauf noch reagiert werden kann. Auch das Sponsoring ist auf gutem Weg. Die Zürcher Kantonalbank konnte als erste Hauptsponsorin für den Anlass gewonnen werden. Nebst den Co-Sponsoren Mobiliar und Peter Schmid Bau-Dienstleistungen wird der Anlass von weiteren regionalen Sponsoren unterstützt, diese sind auf der Homepage ersichtlich.

Für den Samstag, 5. Mai 2018 ist eine polysportive Jubiläums-Stafette für Vereine und die Dorfbevölkerungen mit anschließender Abendunterhaltung geplant.

Weitere Neuigkeiten aus der Schwinger Stube werden laufend auf der Schwingfest-Homepage www.hausen2018.ch aufgeschaltet, zu finden sind dort auch Kontaktdaten betreffend Sponsoring und allgemeinen Fragen. (UO)

Nepalesische Gruppe Sukarma wieder in Hausen!



Die Nepalesische Gruppe Sukarma unter der Leitung von Dr. Dhrubesh Chandra Regmi kommt nach ihrem sehr erfolgreichen Konzert vom 15. Juni 2016 in Hausen wieder zu uns!

Ihr diesjähriges Konzert findet am **Donnerstag, 24. August 2017 um 19.30 Uhr in der reformierten Kirche Hausen statt.**

Sukarma, was wörtlich übersetzt „Gute Taten“ heisst, gehört in Nepal zu den bekanntesten Musikgruppen, die traditionelle Volksmusik und klassische indische

Musik mit hohem professionellem Anspruch und Können spielen. Die Gruppe **Sukarma** besteht diesmal aus den drei Musikern Dr. Dhrubesh Chandra Regmi (Sitar), Umesh Pandit (Flöten) und Manoj Gautam (Tabla).

Eintritt frei - Kollekte



Mami, Papi, kennt ihr „s'chline Wärschtättli“ ? Nein ...

Das ist doch die Vor-Spielgruppe für mich und alle Kinder, die den zweiten Geburtstag schon gefeiert haben. Ich könnte also mit Gleichaltrigen und „Grösseren“ einmal in der Woche spielen, lachen, werken und noch vieles mehr erleben.

Ich erfahre auch was Teilen bedeutet und, dass es ein Miteinander und Füreinander gibt - dennoch ist kein Kind so wie ich.

Sie treffen sich jeden Mittwochmorgen oder Freitagmorgen (Parallelgruppe) im Haus zur Mühle in Kappel am Albis.

Von 9.00 - 11.30 Uhr (Auffangzeit 08.45) Monatlich geniessen sie ihren eigenen Waldspielplatz und erleben die Natur pur.



Ab und zu besuchen sie die vielen Tiere auf dem nahe gelegenen Bauernhof, spielen auf dem grossen Vorplatz oder üben sich in beliebten Rollenspielen. Die Kinder und Leiterinnen (Ruth Egger und Manuela Lanz) würden sich riesig freuen, wenn ich dabei wäre. Möchtet ihr mehr erfahren, könnt ihr „ganz einfach“ Ruth Tel. 044 764 08 67 anrufen oder an ruth.egger@datazug.ch schreiben. www.spielgruppe-kappel-hausen.ch

Kinderkrippe Schnäggehuus

in Hausen am Albis – 33 Jahre Erfahrung!
Bestimmen Sie Ihren ganz bestimmten „Schuppertag“!



Jeder Tag ein neues Erlebnis!

Wir fördern gezielt alle Sinne der Kinder damit essen Freude und viel Spass macht! Wir kochen selber, kindergerecht und auch die Kleinsten helfen gerne mit! Spezielle Wünsche der Eltern werden immer berücksichtigt!



Wir riesen kulinarisch durch verschiedene Länder! Natürlich essen wir auch im Gartenhäuschen oder im Wald.



Wir freuen uns auf neue Kinder und Ihren Besuch:

Ebertswilerstrasse 37, 8915 Hausen a.A.,
Tel. 044 764 10 54
gabistiefel@gmail.com



SiLu

Gespannt auf mehr? Informieren Sie sich über unser Angebot und Veranstaltungen!

Baugenossenschaft SILU
Steinackerstrasse 2
8302 Kloten
044 804 70 70
www.bgsilu.ch / www.toerlenmatt.ch

Sie finden uns auch auf:
www.homegate.ch

Mehr leben und erleben - überzeugt genossenschaftlich

- ✓ Zentrale Lage in Hausen a.A., Post, ÖV direkt nebenan
- ✓ Moderner, komfortabler, hindernisfreier Ausbau
- ✓ Spitex-Stützpunkt, Café und mehr in nächster Umgebung

Unser Wohnungsangebot, Bezug Oktober 2017:

2 ½ Zi-Wohnungen, 58-68m ² HNF	} Ab CHF 1'600
3 ½ Zi-Wohnungen, 87-99m ² HNF	
4 ½ Zi-Wohnungen, 103-108m ² HNF	
5 ½ Zi-Wohnungen, 121m ² HNF	

Büro- / Gewerberaum

Mit 103m² entsteht Ihr Platz für den überzeugenden Auftritt. Ideal geeignet für Ihr Atelier, Büro oder Ihre Praxis!



Veranstaltungskalender

Juni 2017

- 01.06.2017, 17.00 Uhr
KIDS meet JuKo im Jugendtreff Chratz
- 03.06.2017, ab 14.00 Uhr
Fest der Begegnung bei der reformierten Kirche
- 07.06.2017, 20.00 Uhr
Gemeindeversammlung (Rechnung) im Gemeindesaal Weid
- 10.06.2017, ab 19.00 Uhr
Verein Lokalkult – Flower-Power-Open-Air, Im Graben 1, Hausen am Albis
- 12.06.2017
Transport Häckselgut
- 14.06.2017, 16.00 Uhr
Kino in der Zwinglistube bei der reformierten Kirche
- 14.06.2017, 20.00 Uhr
Kino in der Zwinglistube bei der reformierten Kirche
16. – 18. 06.2017
Rosenfest in der Baumschule Reichenbach
- 17.06.2017, 19.00 Uhr
Konzert „Diamantene Serenade“ in der reformierten Kirche
- 18.06.2017, 10.30 – 12.00 Uhr
Platzkonzert des Musikvereins Harmonie Hausen am Rosenfest
- 22.06.2017, 20.00 Uhr
Gruppe Welt Oberamt – Infoveranstaltung zum HEKS-Projekt Honduras im kath. Pfarreizentrum Hausen am Albis
- 25.06.2017
Musikverein Harmonie - Musikalische Begleitung des Waldgottesdienstes der ref. Kirche beim Reservoir Ebertswil
- 30.06.2017, 12.00 Uhr
Zäme Zmittag, Zwinglistube bei der reformierten Kirche

Juli 2017

- 07.07.2017
Feuerwehr Hausen am Albis, Hauptübung
08. / 09.07.2017
Dorffest mit Grümpi beim Parkplatz Chratz
- 08.07.2017
Jahrgängertreffen am Dorffest
- 08.07.2017, 18.00 – 18.30 Uhr
Musikverein Harmonie – Konzert der Beginners Band am Dorffest
- 08.07.2017, 18.45 – 20.00 Uhr
Musikverein Harmonie – Konzert des Musikvereins am Dorffest
- 22.07.2017
Verein Lokalkult – Sommernacht im Albishaus
- 31.07.2017
Verein Lokalkult - Live am Türlensee in der Strandbar Türlensee

August 2017

- 01.08.2017, 19.00 Uhr
Bundesfeier beim Gemeindesaal Weid
- 24.08.2017, 19.30 Uhr
Nepalesische Gruppe Sukarma – Konzert in der ref. Kirche Hausen
25. / 26.08.2017
Verein Lokalkult - Rampe Openair im Weisbrod-Areal
- 25.08.2017, 12.00 Uhr
Zäme Zmittag, Zwinglistube bei der reformierten Kirche
- 26.08.2017
Papiersammlung und Altkleidersammlung

Ab September 2017

- 04.09.2017
Transport Häckselgut
- 09.09.2017, 09.00 – 12.00 Uhr
Bring- und Holtag im Gemeindesaal Weid
- 13.09.2017
Arbeitskreis Senioren - Seniorenreise
- 14.09.2017, 17.30 – 20.00 Uhr
Blutspende-Aktion im Gemeindesaal Weid
- 16.09.2017, 09.45 – 16.00 Uhr
Verschönerungsverein – Herbstveranstaltung
- 16.09.2017
Verein Lokalkult – Kulturnacht im Weisbrod-Areal
- 19.09.2017
Arbeitskreis Senioren - Seniorenreise
- 23.09.2017, 13.30 – 15.00 Uhr
Kinderkleiderbörse im Gemeindesaal Weid
- 02.10.2017
Transport Häckselgut
07. / 08.10.2017
38. Flugtag Hausen am Albis
12. – 15.10.2017
Verein Lokalkult – Has Club Festival im Schulhaus
21. – 29.10.2017
Arbeitskreis Senioren Oberamt – Hobbyausstellung 2017
- 06.11.2017
Räbeliechtli-Umzug
- 06.11.2017
Transport Häckselgut
- 18.11.2017
Papiersammlung und Altkleidersammlung
- 24.11.2017, 19.30 Uhr
Lesung mit Katharina Heyer in der Bibliothek Hausen am Albis